

127.

1388 Juni 5

Hennel Frauenreud stiftet zugunsten der Marienkirche.

fol. 20r [?] et vini ad altarem Frawinreuth. Wisset daz Hennel Frawenreud, unser mitburger, zu Unser Libin Frawen kirchen, Got unserm hern und unser libin frawen zu lobe, ggebin und gezuget hat zwey nwe antiphanaria, zwei sank bücher, dabey ewiclichin zu blibin, darumme und darchegen der rat und rete und ire nachkomen und ouch di alterlute Unser Libin Frawen gelobt und gered habin Henneln Frawenreuthen, daz die alterlute von des goteshuses wegen zu dem altare, den Hennel Frawenreud gestift und gemacht hat ewiclichin reichin und gebin sullen^{a)} win und gelüchte. Actum millesimo CCC LXXXVIII die Bonifacii.

a) folgt durchgestrichen Actum M° CCC

128.

1388 Oktober 31

Nennung von Bürgermeister und Rat

fol. 20r Acta sub anno domini millesimo CCC LXXXVIII° circa Petrum Gerhardi et suos consides Conrad Holzborn, Gerlach, Johannem Stolczel, Hanemann Lemberger, Conrad Brugner, Johannem Beyirstorff, Petrum Mergintal, Petrum Storm, Nicelaum Grus, Albrecht Schernsmid, Franciscum Kirtscher sabbato post Symonis et Jude apostolorum.

129.

1388 November 1

Ruprecht Fleischauer und Jörg Lengenfelt bürgen für den jungen Lengenfeld, dass dieser keinen Auflauf mehr machen werde.

fol. 20r Wisset daz Ruprecht Fleischauer und^{a)} Gürge Lengenfelt habin gelobt der stad vor den jungen Lengenfelt, daz er cheine ufflowfte mit nymande sulle machen und sich chen ydem manne an dem rechten laz genugen. Wo er daz breche, da sullen di burgen umme lyden nach der stad küre. Actum dominica post Symonis et Jude.

a) folgt durchgestrichen Ullricus